

Besuch des NanoBioLabs

Am Donnerstag, den 23.2.2017, besuchten die Chemie-Erweiterungskurse der Klassen 9.1 und 9.5 das „NanoBioLab“ an der Universität des Saarlandes.

An unserer Alma Mater führten die Schülerinnen und Schüler Versuche zum „Reaktionsverhältnis bei der Sulfidbildung“ durch. Die Jungchemiker und -chemikerinnen lernten vor Ort das sichere sowie exakte Experimentieren und erlebten dabei die Universitätslabore hautnah. Unter der fachmännischen Anleitung der Laborleiterin Frau Luxemburger-Becker und ihrem Team entwickelten die Schülerinnen und Schüler eigenständige Ansätze zur Untersuchung chemischer Fragen. Im Labor bearbeiteten die Schüler in Dreier-Teams bewusst offen gehaltene Problemstellungen unter der Aufsicht von mehreren Chemie-Lehramtsstudenten. So konnten die jungen Nachwuchskemiker und -chemikerinnen ihre eigenen Ideen und Lösungsansätze entwickeln, wobei sie gleichzeitig erste wertvolle Laborerfahrungen sammelten. Am Ende entdeckten sie, dass sich chemische Reaktionspartner immer in einem festen Massenverhältnis zu einem Produkt verbinden. Dabei war in beiden Kursen ein derart deutlicher Lernerfolg beim praktischen Arbeiten und bei der Entwicklung kreativer Lösungswege zu beobachten, wie er nur in einem Labor ermöglicht werden kann. Ein weiteres Highlight war die Vorführung von Experimenten mit Stickstoff.

Insgesamt war es ein sehr gelungener Tag, an dem alle viel lernten und Praxiserfahrung sammeln konnten.

Gez. Backes

